

## 28 Botulinumtoxin in der Praxis

Die Einsatzmöglichkeiten von Botulinumtoxin in der Neurologie sind breit gefächert. Doch hierzulande bieten Neurologen die Botulinumtoxintherapie kaum oder gar nicht an. Hauptgrund ist, dass sich diese spezialisierte Behandlung bisher in keiner ärztlichen Honorarordnung wiederfindet.

## 8 Die Zukunft der Versorgung

Die Versorgungssituation zeigt bereits heute Bedarfe, die nicht gedeckt werden können. Auf dem BDN-Forum im Rahmen des DGN-Kongresses in Hamburg wagte der Berufsverband der Neurologen darüber hinaus einen Blick in die Zukunft der neurologischen und psychiatrischen Versorgung. Dabei wurde klar: Heutige Versorgungsprobleme und finanzielle Beschränkungen im Gesundheitswesen sind erst der Anfang.

### Hinweis

Auf Seite 74 f. lesen Sie „Pharmawissen aktuell: Patientenorientierte Therapie bei mittelschwerer Depression/Schwierig, aber durchaus machbar!“

**Wir bitten um Beachtung.**

**Titelbild: „Massiv Ornament Triptychon“**

© Peter Nowotny

## 3 Editorial

### Die Verbände informieren

#### 8 Die eingeschränkte Versorgung der Zukunft hat längst begonnen

BDN-Forum beim 85. DGN-Kongress in Hamburg

#### 10 Der heiße Draht in die Gremien

Neues aus dem BVDN-Landesverband Rheinland-Pfalz

#### 16 BVDN Baden-Württemberg empfiehlt Beitritt zum PNP-Vertrag

Ergebnisse der Nachverhandlungen  
Leserbrief und Kommentar zum Thema

#### 12 Gesundheitspolitische Nachrichten

Dreimonatiges Zulassungsmoratorium für kleine Arztgruppen

Bahr: Mehr Wettbewerb im Gesundheitswesen

GKV-Rücklagen sinnvoll verwenden

### Rund um den Beruf

#### 20 Rechtliche Grundlagen der gesetzlichen Unfallversicherung

Der Arbeitsunfall in der gesetzlichen Unfallversicherung – Teil I

#### 28 Behandlung mit Botulinumtoxin in neurologischen Praxen nicht die Regel

#### 32 Recherche in neuer Dimension

Serie e.Med – Teil 2: e.Bibliothek

#### 35 Der Patient auf Augenhöhe

Dr. Falk von Zitzewitz, Ludwigsburg, im Praxisporträt



### 36 Asperger-Autismus

Im Unterschied zu frühkindlichen Autisten sind Asperger-Patienten in der Regel mindestens normal begabt und verfügen über mindestens durchschnittliche sprachliche Fertigkeiten. Sie haben allerdings erhebliche Probleme beim Verstehen der Handlungen und Motive ihrer Mitmenschen. Dadurch entstehen oft gravierende soziale Probleme, die in der Regel ab dem späten Grundschulalter deutlich werden. Hinzu kommen meist eingeschränkte Interessen, oft in Verbindung mit herausragendem Wissen in einem bestimmten Teilbereich.

### Wie Sie uns erreichen

#### Verlagsredaktion:

Dr. Gunter Freese  
Telefon: 089 203043-1435, Fax: 089 203043-31435  
E-Mail: [gunter.freese@springer.com](mailto:gunter.freese@springer.com)

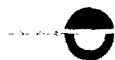
#### Schriftleitung:

Dr. med. Gunther Carl  
Telefon: 09321 5355, Fax: 09321 8930  
E-Mail: [carlg@t-online.de](mailto:carlg@t-online.de)

Offizielles Organ des  
Berufsverbandes Deutscher Nervenärzte (BVDN),  
des Berufsverbandes Deutscher Neurologen (BDN) und  
des Berufsverbandes Deutscher Psychiater (BVDP)



BVDN



BDN



BVDP

### Fortbildung

#### 36 Asperger-Autismus

Im Ganzen häufig überfordert, im Detail oft überragend

#### 49 Kardiovaskuläres Risiko bei ADHS-Behandlung

Neues aus dem Arzneimittel-Informationsdienst AGATE

#### 55 Psychiatrische Kasuistik:

Medikamenten-induzierte manische Symptome

#### 62 CME: Schizophrenie

Nutzen und Risiken der Polypharmazie

#### 67 CME-Fragebogen

### Journal

#### 76 PSYCHOPATHOLOGIE IN KUNST & LITERATUR

Dr. Copeland – Ein Arzt für die Einsamen  
aus Carson McCullers Roman „Das Herz ist  
ein einsamer Jäger“

#### 80 NEUROTRANSMITTER-GALERIE

Peter Nowotny  
Gesten, Posen, Attribute, Ornamente

#### 34 Kleinanzeigen

#### 70 Pharmaforum

#### 84 Termine

#### 86 Verbandsservice

#### 91 Impressum/Vorschau